

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

56. SONDERNUMMER

Studienjahr 2002/2003

Ausgegeben am 6. 8.2003

21.c Stück

Äquivalenzliste zur Anerkennung von Prüfungen des Diplomstudiums Deutsche Philologie für das Bakkalaureatsstudium Germanistik

gem. § 10 Abs. 2 des Studienplans für das Bakkalaureatsstudium Germanistik

Über Beschluss der Studienkommission Deutsche Philologie vom 16.5.2002 und 27.6.2003 werden Prüfungen des Diplomstudiums Deutsche Philologie nach dem Studienplan vom 16.6.1982, i.d.F. vom 20.6.1986, gem. § 59 Abs. 1 UniStG entsprechend der folgenden Äquivalenzliste als gleichwertig mit Prüfungen des Bakkalaureatsstudiums Germanistik nach dem Studienplan vom 1.10.2002 bzw. vom 1.10.2003 anerkannt.

NEU: BAKKALAUREATSSTUDIUM Germanistik nach UniStG	ALT: DEUTSCHE PHILOLOGIE, Diplomstudium nach AHStG	
<i>Neuere deutsche Literatur:</i>		
Literatur verstehen I, PS, 2-st.	Einführung in die neuere dt. Literaturwissenschaft, PS, 2-st. /--- [s. Anm. 1!]	1)
Literatur verstehen II, PS, 2-st.	Proseminar zur neueren deutschen Literatur I, 2-st.	
Literarische Wertung, PS/PR, 2-st.	Proseminar zur neueren deutschen Literatur II, 2-st.	
Literarische Kultur, VU, 2-st.	Vorlesung <i>ODER</i> Seminar zur Neueren dt. Literatur, 2-st. [aus 2.StA.]	
Literarische Traditionen II, VU, 2-st.	Geschichtliche Probleme der neueren deutschen Literatur I, VO, 2-st.	2)
Literarische Traditionen III, VU, 2-st.	Geschichtliche Probleme der neueren deutschen Literatur II, VO, 2-st.	2)
FACHPRÜFUNG ‚Literarische Traditionen‘	LV-Prüfungen über ‚Überblick über die dt. Literatur des Mittelalters‘ + ‚Geschichtliche Probleme der neueren dt. Literatur I und II‘ + VO aus Neuerer dt. Literatur mit literarhistorischer Thematik im Ausmaß von 2 SSt. [s. auch Anm. 3!!!]	3)
<i>Germanistische Mediävistik:</i>		
Mittelalterliche Literatur verstehen, PS, 2-st.	Proseminar zur älteren deutschen Literatur, 2-st.	
Literarische Traditionen I, VU, 2-st.	Überblick über die dt. Literatur des Mittelalters, VO, 2-st.	2)

Mediävistische Textwissenschaft, PS, 2-st.	Proseminar zur älteren deutschen Sprache, 3-st.	4)
Literarische Kultur des Mittelalters, PS/PR, 2-st.	VO <i>ODER</i> SE zur Älteren dt. Literatur, 2-st. [aus 2.StA.]	
<i>Deutsche Sprache:</i>		
Sprache und Sprechen, PS, 2-st.	Einf. in die germanistische Linguistik, PS, 2-st.	
Strukturen der dt. Gegenwartssprache, VU, 2-st.	Proseminar zur deutschen Gegenwartssprache, 2-st.	
Text und kommunikative Kompetenz, PS/PR, 2-st.	VO zur dt. Gegenwartssprache <i>ODER</i> VO <i>oder</i> SE zur Dt. Sprache zur Thematik Textlinguistik/ Kommunikation/Sprechakte <i>ODER</i> Wahlfach ‚Schreibwerkstatt‘, jew. 2-st.	
Sprachwandel und Sprachvariation, VU, 2-st.	Einf. in die historische Sprachwissenschaft, PS, 2-st.	
Die historische Dimension der dt. Sprache, PS, 2-st.	Proseminar zur älteren deutschen Sprache, 3-st.	4)
Sprache und Gesellschaft, PS/PR, 2-st. [alternativ zu ‚Sprache und Denken‘]	Thematisch äquivalente VO zur dt. Gegenwartssprache <i>oder</i> zur Dt. Sprache <i>ODER</i> themat. äquiv. SE zur Dt. Sprache <i>ODER</i> themat. äquiv. Wahlfach (wie z.B. ‚Österr. Deutsch‘, ‚Sprache und Manipulation‘), jew. 2-st.	
Sprache und Denken, PS, 2-st. [alternativ zu ‚Sprache und Gesellschaft‘]	Thematisch äquivalente VO zur dt. Gegenwartssprache <i>oder</i> zur Dt. Sprache <i>ODER</i> themat. äquiv. SE zur Dt. Sprache <i>ODER</i> themat. äquiv. Wahlfach (wie z.B. ‚Sprache und Kognition‘), jew. 2-st.	
FACHPRÜFUNG ‚Normen und Strukturen der dt. Gegenwartssprache‘	---	
<i>Praktische Germanistik:</i>		
Sprachaufmerksamkeit & Sprachkompetenz, KS, 2-st.	---	
Sprechen/Mündliche Kommunikation/ Argumentieren und Diskutieren (<i>wahlweise</i>), KS, 2-st.	Wahlfach Sprecherziehung I <i>ODER</i> Sprecherziehung II <i>ODER</i> Kunst d. Sprechens u. der Rede A <i>ODER</i> Kunst des Sprechens u. der Rede B <i>ODER</i> Kommunikation u. Kommunikationstraining <i>ODER</i> Prakt. Rhetorik u. Öffentlichkeitsarbeit, jew. 2-st.	
Schreiben/Kreatives Schreiben/ Professionelles Schreiben (<i>wahlweise</i>), KS, 2-st.	Wahlfach Schreibwerkstatt <i>ODER</i> Dramatisches Schreiben <i>ODER</i> DramatikerInnenwerkstatt, jew. 2-st.	
Informationsrecherche, KS, 1-st.	Einführung in die Arbeitstechniken der Dt. Philologie, PS, 1-st.	
<i>Modulfach Germanistik I</i> (8 SSt.): einschl. 1.Bakkalaureatsarbeit	2 Seminare aus zwei verschiedenen Fächern der drei Fächer Ältere dt. Literatur, Neuere dt. Literatur, Dt. Sprache + 1 Vorlesung aus einem der drei genannten Fächer <i>oder</i> VO zur dt. Gegenwartssprache + 1 LV beliebigen Typs aus den Wahlfächern; insges. 8 SSt.	5)

<p><i>Modulfach Germanistik II</i> (8 SSt.): einschl. 2. Bakkalauareatsarbeit</p>	<p>2 Seminare aus zwei verschiedenen Fächern der drei Fächer Ältere dt. Literatur, Neuere dt. Literatur, Dt. Sprache + 1 Vorlesung aus einem der drei genannten Fächer <i>oder</i> als Vorprüfungsfach absolvierte bzw. anerkannte LV + 1 LV beliebigen Typs aus den Wahlfächern; insges. 8 SSt.</p>	<p>5)</p>
<p>2 <i>Wahlfächer</i> (im Ausmaß von insges. 4 SSt.): 'Frauen- und Geschlechterforschung', VU / ,Medien', VU / ,Fachinformatik', KS / ,Interkulturalität', VU</p>	<p>2 Wahlfächer (gem. § 10 Abs. 2 lit. e des Studienplans) im Ausmaß von jew. 2 SSt. <i>ODER</i> Vorlesungen <i>oder</i> Seminare aus den Fächern Neuere dt. Literatur, Ältere dt. Literatur, Deutsche Sprache <i>ODER</i> als Wahlfach absolvierte Proseminare <i>oder</i> Vorlesungen des 1. StA. Alt, im Ausmaß von jew. 2 SSt.</p>	
<p>Freie Wahlfächer (39 SSt.)</p>	<p>Alle bisher absolvierten Lehrveranstaltungen im Rahmen der 2. Studienrichtung oder einer Fächerkombination anstelle einer 2. Studienrichtung und alle als Freifächer absolvierten Lehrveranstaltungen werden im vollen Stundenumfang anerkannt.</p>	

Generalklausel:

Das Recht der Studierenden, die Anerkennung hier nicht genannter Lehrveranstaltungen bzw. Prüfungen zu beantragen, bleibt von dieser Äquivalenzliste unberührt! – In begründeten Fällen kann auch eine von dieser Äquivalenzliste abweichende Anerkennung vorgenommen werden.

Anmerkungen zur Äquivalenzliste:

0) Lehrveranstaltungen bzw. Prüfungen des neuen Studienplans, für die keine Äquivalenz ausgewiesen ist, sind – sofern im Einzelnen nichts anderes vermerkt ist – zur Erfüllung des neuen Studienplans zu absolvieren.

Die Äquivalenzen gelten – sofern im Folgenden nichts anderes vermerkt ist – nur dann, wenn Prüfungen über Lehrveranstaltungen nach dem alten Studienplan bereits abgelegt sind oder Lehrveranstaltungen nach dem Bakkalauareats-Studienplan im jeweiligen Semester noch nicht angeboten werden. Ab dem Zeitpunkt, wo eine LV nach dem Bakkalauareats-Studienplan angeboten wird, müssen in das Bakkalauareatsstudium übergetretene Studierende die LV nach dem BA-Studienplan absolvieren, auch wenn eine nach dieser Äquivalenzliste gleichwertige LV nach dem Diplomstudienplan noch angeboten wird.

1) Das PS „Einf. in die neuere dt. Literaturwissenschaft“, 2-st., wird Studierenden, die noch kein weiterführendes PS aus Neuerer dt. Literatur absolviert haben, als freies Wahlfach anerkannt. Studierende, die beim Umstieg aus Neuerer dt. Literatur nur dieses PS absolviert haben, müssen also wie Erstsemestrige mit dem PS „Literatur verstehen I“ beginnen.

2) Von den 4 Lehrveranstaltungen ‚Literarische Traditionen I, II, III, IV‘ sind nach neuem Studienplan nur **zwei** (4 SSt.) verpflichtend zu absolvieren, nach freier Wahl der/des Studierenden!

3) Bis Ende SS 2004 (Prüfungstermine einschl. Oktober 2004) gelten als gleichwertig mit der Fachprüfung ‚Literarische Traditionen‘ UND den 2 verpflichtenden LV-Prüfungen über zwei der vier VU ‚Literarische Traditionen (I bis IV)‘

ENTWEDER LV-Prüfungen über die 4 Vorlesungen ‚Überblick über die dt. Literatur des Mittelalters‘, ‚Geschichtliche Probleme der neueren dt. Literatur I‘, ‚Geschichtliche Probleme der neueren dt. Literatur II‘ und eine VO aus Neuerer dt. Literatur mit literarhistorischer Thematik, 2-st.;

ODER LV-Prüfungen über die 4 Vorlesungen mit Übung ‚Literarische Traditionen I‘, ‚Literarische Traditionen II‘, ‚Literarische Traditionen III‘ und ‚Literarische Traditionen IV‘;

ODER eine Mischung aus den beiden Gruppen, wobei „alte“ und „neue“ Lehrveranstaltungen entsprechend dieser Äquivalenzliste gleichzusetzen sind.

- 4) Das ‚PS zur älteren dt. Sprache‘ wird für ‚Mediävistische Textwissenschaft‘ *UND* ‚Die historische Dimension der dt. Sprache‘ anerkannt!
- 5) Für die Modulfächer (Angebot ab WS 03/04 vorgesehen) gilt: Wenn zu Beginn des WS 03/04 Zeugnisse über LVen entsprechend der Äquivalenzliste zumindest im halben Stundenausmaß eines Modulfachs (4 SSt.) vorliegen und mindestens eines dieser Zeugnisse ein Seminarzeugnis ist, kann das jeweilige Modulfach entsprechend der Äquivalenzliste mit Einzellehrveranstaltungen aufgefüllt werden. Hat der/die Studierende jedoch weniger als die Hälfte des Stundenausmaßes absolviert oder ist unter den absolvierten Lehrveranstaltungen kein Seminar, hat er/sie das Modulfach zur Gänze nach dem neuen BA-Angebot zu absolvieren. (Die „überzähligen“ Zeugnisse können für die Wahlfächer oder die freien Wahlfächer anerkannt werden.)

Die Vorsitzende der Studienkommission:
Pauritsch